

DANIELSCHWEIZERMUSIC.COM

German Curriculum Vitae



Daniel Schweizer, geboren 1953, gründete nach einem Musikstudium in Violoncello und Dirigieren das Symphonische Orchester Zürich und gab damit 1981 sein Début als Dirigent. Mit diesem Orchester, das er über 25 Jahre als Chefdirigent führte, realisierte er zahlreiche Konzerte, bei denen musikalische Raritäten und moderne Musik in das klassische symphonische Repertoire integriert werden. Beachtung findet auch seine Arbeit, die er den Uraufführungen sowie der Pflege von Werken zeitgenössischer Komponisten widmet.

Im Jahr 2007 verändert er seine Aktivitäten in Zürich und baut ein neues musikalisches Unternehmen auf: www.ods-productions.com Basierend auf einer „Vari-Name-Struktur“ wird im Rahmen von Orchesterprojekten grundsätzliches Bedürfnis nach dem Gut Symphoniekonzert mit der entsprechenden Umsetzung zusammen gebracht. Bei den Veranstaltungen in der Zürcher Tonhalle heisst der Klangkörper in Anlehnung an den bereits erfolgten Eintritt in ein neues Zeitalter und den damit verbundenen Optionen auf neue Strukturen „Orchester des 21. Jahrhunderts“, oder in Kurzform ORCHESTER21.

Daniel Schweizers internationale Tätigkeit umfasst Konzerte an Festivals in Spanien, Portugal, Italien und Singapur sowie Einladungen als Gastdirigent zu Orchestern in Europa, Amerika und Asien. Verschiedenste CD-Produktionen dokumentieren seine vielfältigen Aktivitäten.

Annäherung an das Phänomen Musik geschieht bei Daniel Schweizer über eine beschreibende Objektivierung von Klang, womit er sich eine bewusstseins-mässige Basis für die Praxis verschafft. Damit baut er sich Brücken zu den diversen Stilen der Symphonik. Kernpunkt seiner Kriterien für praktische Umsetzung ist nicht primär geschichtliches Umfeld, sondern musikalische Wesenheit.